

DJK Winfried Huttrop II. - DJK Winfried Huttrop III. 22:17 (8:10)

Der Motor will noch nicht so ganz

Es war der Tag der Tage für uns. Nach fast sechs Monaten Pause begann am vergangenen Sonntag endlich die neue Saison und das Projekt „Aufstieg“ konnte in Angriff genommen werden. Doch erst einmal hieß es hierfür das vereinsinterne Duell gegen unsere Dritte zu gewinnen!

Was bisher geschah...

In den besagten sechs Monaten hat sich innerhalb der Mannschaft einiges verändert. Unser bis dato alteingesessene Trainer Thomas Faust teilte der Mannschaft im März mit, dass er die kommende Saison nicht mehr an der Seitenlinie stehen kann. Für uns natürlich alle ein Schock und die Ersten begannen über ein baldiges Karriereende nachzudenken...

Die baldige Nachricht über einen adäquaten Ersatz frohlockte jedoch und man teilte uns mit, dass der weit über die Grenzen hinaus bekannte Handballtrainer und Ex-Spieler Stephan Schmücker für unsere Mannschaft verpflichtet werden konnte. Dieser begann dann auch zeitnah mit der Vorbereitung und nach den ersten Einheiten war uns schnell klar: Das kann weh tun! Statt Training in der Halle, setzte Schmücker nämlich auf Ausdauer und Kraft. Besonders das mittlerweile allzeit beliebte TRX-Training, ließ den ein oder anderen Spieler an seine Grenzen kommen, machte aber aus dem Team wahre Maschinen.

Zurück zum Spiel...

2 Punkte und natürlich Vergeltung für die beiden Niederlagen der vergangen Saison, so lautete das Ziel für dieses Spiel. Doch dieses verlief für uns anders als erwartet, denn schnell wurde allen Beteiligten klar, es gibt einen weiteren Gegner in diesem Spiel, den es zu besiegen galt: Das Aluminium! Während die Abwehr hinten stand, traf man vorne das Tor einfach nicht. Die Standhaftigkeit der Aluminiumbalken wurde immer wieder auf den Prüfstand gestellt und hinten konnte unsere Dritte immer wieder platziert aus dem Rückraum einnetzen. Den starken Würfeln eines Thomas Kortmanns konnte in den ersten 15 Minuten nichts entgegengesetzt werden. So lag man nach gut 17 Minuten bereits mit 3:8 in Rückstand und der Trainer war zu einer ersten Auszeit gezwungen und richtete sich mit klaren Worten an die Mannschaft: Aufwachen, kämpfen und endlich das Tor treffen! Diese Worte schienen Früchte getragen zu haben und wir konnten den Rückstand bis zum Ende der 1. Halbzeit auf 08:10 schrumpfen. Da war definitiv noch eine Menge Luft nach oben.

Die zweite Halbzeit verlief deutlich besser und vor allem einer unser Debütant, Ruben Hölscher, schien Oberwasser bekommen zu haben und spielte die gegnerische, robuste Abwehr immer wieder schwindelig und glänzte mit zahlreichen, wichtigen Toren. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung fanden zudem auch einfache Spielzüge immer wieder den Weg ins Tor. Während die Abwehr abermals gut stand, wurden vorne endlich die Dinger versenkt und nach 47 Minuten glichen wir verdient aus und das Spiel nahm endlich den Lauf, den es nehmen sollte. Im letzten Viertel zog man der Dritten dann schließlich Tor um Tor davon. Besonders der bereits angesprochene A-Jugendliche (!!!) Ruben Hölscher überragte in dieser Phase. Am Ende konnten wir einen letztlich verdienten 22:17 Erfolg nach Hause bringen und die ersten 2 Punkte einheimsen. Trotz der teilweise schwierigen Vorbereitung, auf Grund fehlender Hallenzeiten, haben wir 60 Minuten Gas geben können, was sicherlich auf die zahlreichen und schwitzigen Einheiten während der Vorbereitung zurückzuführen ist.

Der traditionelle Fön der Woche blieb dieses Mal aus, hier wandeltet Trainer Schmücker die Tradition ab und dem starken Ruben Hölscher wurde das goldene Krönchen aufgesetzt! Die Mannschaftskasse freut sich jedenfalls.

Es haben gespielt: Stock, Marvin (TW), Hölscher, Ruben (7); Assborck, Adrian (4); Krupp, Philipp (3); Baschour, Nico (2); Menning, Matthias (2); Huettemann, Frederik (1); Belau, Simon (1); Voelker-Osterwald, Carsten (1); Schulz, Matthias (1); Groteler, Stephan